

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1913

156 (7.6.1913) Beilage für Reise und Sport

Karlsruher Tagblatt Nr. 156

Beilage für Reise und Sport

Redaktion Telephon 2994



Samstag, den 7. Juni 1913

Anzeiger für Kurorte und Hotels

Expedition Telephon 203

Wald Heil!

Wanderungen in die nähere und weitere Umgebung von Karlsruhe und in den Schwarzwald

Unter dem Titel Wald Heil! Wanderungen in die nähere und weitere Umgebung von Karlsruhe und in den Schwarzwald...

Sonntagswanderung.

Weissenburg - Rothweiler - Wegelnburg - Hohenburg - Fledenstein - Lembach.

Früh 5.44 mit der Bahn nach Weissenburg... (Detailed description of the Sunday hike route and conditions.)

dem kräftig darin emporkriechenden Baumwuchs bilden, einen nichts weniger als trügerischen Eindruck.

Von der Burg geht man wieder auf dem alten Wege zurück bis zur Döschhöhe, folgt hier dem Wegweiser und erreicht über den vom Bogensprung angelegten Maidebrunnen (der Weg führt rechts vom Brunnen - blaue Farbflecken; Wegweiser verweist in die Höhe) in 12 Min. die alte Siedingerfeste Hohenburg (580 m).

Um zu dem letzteren zu gelangen, geht man auf dem alten Wege (oder auch nach dem Austritt aus der Burg geradeaus über den Berggraben; etwas länger, aber seltener und feiner) zurück bis zum Maidebrunnen und dann den blauen Farbflecken nach; der Weg führt ständig am bewaldeten Bergange abwärts, zuletzt mit schönem Blick auf die Ruine, durch den Fledenstein Hof und vor der Ruine vom Hauptweg rechts ab (Wegw.).

Früh 5.44 mit der Bahn nach Weissenburg... (Continuation of the hike description.)

Zum Abstieg nach Lembach geht man von der Ruine wieder zurück bis zu dem Fledweg, auf dem man vom Fledenstein Hof her kam, und auf ihm rechts, den blauen Farbflecken nach, abwärts. Der Blick auf den Fledenstein von diesem Wege aus ist großartig und zeigt das Baumwerk erst in seiner ganzen imponierenden Kühnheit.

Die Eisenbahnverbindung Lembach-Karlsruhe ist ziemlich ungünstig. Am besten tut man noch, wenn man mit dem 7.30 Uhr abends in Lembach abgeht, nur 2. und 3. Klasse führenden Straßburger Zug bis Hagenau und von dort 9.07 Uhr mit dem Zug Röschenmoos-Rastatt-Karlsruhe (2.-4. Klasse, Karlsruhe an 10.44 Uhr) weiterfährt.

Beranstellungen der Sportverbände anlässlich der Stadioneröffnung in Berlin.

Gelegentlich der Stadioneröffnung am Sonntag, 8. Juni, bei der etwa 30 000 bis 35 000 Sportleute und Turner in Berlin anwesend sein werden, haben die Verbände für ihre Mitglieder folgende Wettkämpfe festgesetzt:

1. Die Deutsche Turnerschaft trägt am Samstag nachmittag einen Sechskampf aus, zu dem

jeder Kreis 10 Vertreter entsendet. Aus Karlsruhe nimmt der bekannte volkstümliche Wettkämpfer Reishauer von der Turngemeinde teil.

2. Der Deutsche Fußballbund veranstaltet am Samstag 40 Fußballwettkämpfe, bei denen Mannschaften aus allen Teilen des Reiches gegen Berliner Vereine antreten.

Durch diese vielen Spiele ist den einzelnen Vereinstageliedern nicht nur Gelegenheit gegeben, auf billige Weise nach Berlin zu reisen und der Feier beizuwohnen, sondern auch der Fußballsport, namentlich die Beziehungen unter den Vereinen und Verbänden, werden großen Nutzen daraus ziehen.

Das Hauptereignis im Fußballsport bildet aber das Schlußspiel um den Kronprinzentopel, das am Sonntag im Stadion stattfindet.

Der Pokal war immer heiß umstritten. Süddeutschland konnte ihn bisher zweimal, Norddeutschland und Mitteldeutschland je einmal gewinnen.

Der Westdeutsche Spielverband hat für das Spiel die größten Vorbereitungen getroffen. Es hat seine Mannschaft durch den bekannten ehemaligen K.F.V. Trainer Lommler-Fürth vorbereiten lassen.

Die Mannschaften spielen in folgender Aufstellung: Berlin: Tor Weber (Bormärts Berlin), Verteidiger: Köpcke (Victoria), Kapitän, Wiesner (Berliner Ballspiel-Club), Bäcker (Victoria), Kugler (Victoria), Böcker (Preußen), Stürmer: Korth (Hertha), Arndt (Berliner Ballspiel-Club), Fuchs (Victoria), Borpinski (Victoria), Rood (Berliner Ballspiel-Club), Westdeutschland: Tor: Jennes (Lachsen), Verteidiger: Jansen (München-Gladbach), Franden (Bonn), Bäcker: Schomayner (Lübeck), Ludewig (Duisburg), Schimmler (Bonn), Stürmer: H. Fischer, Steinhilber, W. Fischer, Quatram (ämtlich Duisburg), Pohl (München-Gladbach).

Die Deutsche Sportbehörde für Athletik bringt am Sonntag im Stadion einen 10 x 100 Meter-Stafettenlauf und ein 1500 m Mannschaftsrennen zum Austrag. Für beide gelten die Mannschaften des Berliner Verbandes als Favoriten.

Die Gesamtzahl der in Berlin zur Stadioneröffnung anwesenden Sportleute und Turner verteilt sich auf die Verbände wie folgt:

Table with 2 columns: Teilnehmer (Participants) and Zahl d. Mittel der Verbände (Number of members of the associations). Lists various sports associations and their member counts.

Hierzu kommen noch die Jungdeutschlandbundmitglieder mit 8500 Knaben und 500 Mädchen.

Die Anwesenheit dieser Massen in Berlin wird eine mächtige Kundgebung bilden für die immer mehr sich Bahnbrechende Erkenntnis von der Notwendigkeit körperlicher Betätigung.

Sport und Spiel.

Reisen und Wandern.

50 Jahre Rügenlinie. Es war im Jahre 1863, als die Sletliner Reederei Bräuerlich die erste Dampfschiffahrt nach der Insel Rügen eröffnete...

gen aus die Linien bis nach Kopenhagen und Bornholm ausgebaut - vielen Bädern dadurch erst zur Blüte verhelfend; sind die Offiziersschaften dem deutschen Publikum durch wirksame Propaganda bekannt gemacht und sind neue moderne Dampfer dem Verkehr zur Verfügung gestellt worden.

Die Norwegenfahrt des Doppelschraubendampfers „Großer Kurfürst“ des Norddeutschen Lloyd Bremen beginnt am 15. Juni. Auf dieser herrlichen, 15 Tage dauernden Fahrt, die in diesem Jahr zum ersten Mal vom Norddeutschen Lloyd veranstaltet wird, ist es den Teilnehmern möglich, eine Reihe der schönsten Punkte Norwegens kennen zu lernen.

Leichtathletik.

Ueber die Zeitmessung im Deutschen Stadion.

Während bisher die Wertung der Wettkämpfe durch Stopp-Uhren geschah, die aber stets untereinander differierten, sollen im Stadion die Kämpfer durch einen neuen Apparat (Pat. angem.) mit unbedingter Zuverlässigkeit nach ein und demselben Zeitmaß gemessen werden.

Autosport.

Die Internationale Automobil-Ausstellung in St. Petersburg, die zurzeit vom Kaiserlich Russischen Automobil-Klub in der Michael Manege unter starker internationaler Beteiligung, besonders Deutschlands, Frankreichs, Englands und Amerikas, veranstaltet wird, bildet einen bemerkenswerten Marktstein in dem Eroberungszug des Automobils und dem Wettbewerb der internationalen Industrie um den russischen Markt.

Aus Bädern und Sommerfrischen.

Bad Wildungen. Die Besucherzahl unseres Bades betrug am 4. Juni 3466 Personen. Zu längerem Ruraufenthalte nahmen im fürstlichen Badehotel Wohnung: Herzog Georg II. von Sachsen-Weimaringen nebst Begleitung und Dienerschaften.

Literatur.

Reiseführer. Die schwierigste Frage für jeden, der auf seiner Sommerreise in eine ihm fremde Stadt oder Gegend kommt, ist die: „Wie teile ich meine Zeit ein? Was kann ich innerhalb der mir zur Ver-

fügung stehenden Zeit sehen?" Viele gibt es, die natürlich „Alles“ sehen wollen, aber das sind die, die schließlich gar nichts „gesehen“ haben. Denn nichts verwirrt mehr, als Flüchtigkeit. Wer mit Gewinn reisen will, muß sich beschränken können. Eine solche Beschränkung auf das Wichtigste und Sehenswerteste ist jedoch wieder genaueste Ortskenntnis voraus, die auch durch das Studium der ausführlichsten Reisehandbücher nicht leicht gewonnen werden kann. Von diesen Ermöglichtungen ausgehend, hat der „Verein zur Förderung des Fremdenverkehrs in München und im bayerischen Hochland (e. V.)“ eine neue Form für seine Publikationen geschaffen, die zum ersten Male in der Schrift „12 Tage in München“ erprobt wurde. Für jeden der zwölf Tage ist hier ein genauer Stundenplan in tabellarischer Form aufgestellt, der nur die wichtigsten Sehenswürdigkeiten auführt und es so jedem leicht macht, die Zeit, die er für den Besuch Münchens übrig hat, möglichst auszunützen. Das Schriftchen hat seit seinem ersten Erscheinen — im Jahre 1908 — so viel Anklang gefunden, daß neuer Berein eine Neuauflage der Schrift „14 Ausflüge von München ins bayerische Hochland“ veranstaltet, die wie die Schrift „12 Tage in München“ Tagesprogramme für die hauptsächlichsten Ausflüge ins bayerische Hochland enthält. Diesen Tagesprogrammen sind die Zugverbindungen nach den wichtigsten Orten in der Form von Fahrplänen beigegeben. Die einzelnen Ausflugsstage enthalten weiterhin Angaben über Aus-

flüge, Bergtouren, Automobilverbindungen usw., so daß der Reisende nach der Lektüre einer einzigen Seite dieses überaus praktischen Schriftchens seine Ausflugsdispositionen treffen kann. Dem nur 24 Seiten Text umfassenden Büchlein sind 14 der schönsten Ansichten des bayerischen Hochlandes beigegeben, die ohne weiteres als Postkarten verwendet werden können. Außerdem liegt der Schrift eine dreifarbige Karte bei, auf der außer den wichtigsten Orten, Seen und Bergen des bayerischen Hochlandes auch die kürzesten Fahrzeiten von München nach den einzelnen Orten verzeichnet sind. Die Schriften können vom Fremdenverkehrsverein München — Hauptbahnhof — bezogen werden und zwar „12 Tage in München“ zum Preise von 30 $\frac{1}{2}$, und die Schrift „14 Ausflüge ins bayerische Hochland“ zum Preise von 50 $\frac{1}{2}$.

Die **Baltische Ausstellung in Malmö 1914** wird sich nach den bisher getroffenen Vorbereitungen zu einem nicht nur im wirtschaftlichen Sinne bedeutungsvollen Ereignis gestalten, sondern sie wird auch ein überflüssiges Gesamtbild des Kulturlebens der Ostseeländer gewähren. So dürfte es für weitere Kreise von Interesse sein, daß der Chefsachverständige der deutschen Abteilung der Baltischen Ausstellung, Baumeister Hans Alfred Richter, Berlin, sich in dem jenseitigen zur Ausgabe gelangten Heft 10 der illustrierten Zeitschrift „Nordland“ (Verlag Nordland Albert Goldschmidt, G. m. b. H., Berlin N. 35) in einem mit Abbildungen geschmückten Aufsatz über Anlage und Einteilung der „Baltischen Ausstellung“ äußert. Im gleichen Heft nimmt der Generalsekretär für die 6. Olympiade in Berlin, Carl Die m., die sich von Schweden nach Deutschland knüpfenden Fäden der Olympischen Spiele auf und würdigt deren Bedeutung für die Kräftigung und Belebung der nationalen Entwicklung in einem Aufsatz „Zur Berliner Olympiade“. Endlich gibt der bekannte dänische Schriftsteller Professor Karl Karfen eine bemerkenswerte Schilderung der Eindrücke seines jüngsten Berliner Besuches in einem Artikel „Der Zug nach dem Norden“. Im volkswirtschaftlichen Teile dieser Nummer werden „Schiffahrt und Schiffbau in Schweden“ einer kritischen Würdigung unterzogen.

lassen hatte. Bisher sind 41 Bilder von 38 Malern fertiggestellt, die sich nicht nur als vorzüglicher Schmuck der Eisenbahn, sondern auch als treffliche Zierde eines jeden Wohnraums eignen.

Die bisher vorliegenden Bilder sind natürlich nur der Anfang einer sehr großen Zahl, die nach und nach für den gleichen Zweck geschaffen werden soll. Soweit wir erfahren, hat sich bisher außer der Preussisch-Oberländischen Staatsbahn noch die Verwaltung der Reichseisenbahn in Elsfjörður zur Durchführung dieser Idee entschlossen, während Verhandlungen mit den übrigen Bahnverwaltungen noch in der Schwebe sein sollen. Es wäre zu hoffen, daß sich in kurzer Zeit alle deutschen Bahnverwaltungen entschließen, in gleicher Weise für die Unterhaltung und für die Belebung der Reisezeit in so angenehmer und künstlerisch einwandfreier Weise zu sorgen.

Erfreulich ist es, daß zur Verwendung in den Preussisch-Oberländischen Staatsbahnen ein zweites Preisurteil erlassen worden ist, in dem abermals 44 Bilder ausgezeichnet wurden. Die deutsche Kunstlergemeinschaft würde sich ein Verdienst erwerben durch recht zahlreiche Beteiligung, um so mehr, als die Zusammenfügung des Preisgerichtes dafür bürgt, daß die Interessen der Künstler nicht auf das Beste gewahrt sind: Franz Hein, Hoff Schulze, Max Klinger und Max Seliger sind ihm beigetreten. Die Bedingungen des Wettbewerbes verleiht R. Voigtländers Verlag, Leipzig, Hospitalstraße 10.

Die bisher vorliegenden Bilder sind natürlich nur der Anfang einer sehr großen Zahl, die nach und nach für den gleichen Zweck geschaffen werden soll. Soweit wir erfahren, hat sich bisher außer der Preussisch-Oberländischen Staatsbahn noch die Verwaltung der Reichseisenbahn in Elsfjörður zur Durchführung dieser Idee entschlossen, während Verhandlungen mit den übrigen Bahnverwaltungen noch in der Schwebe sein sollen. Es wäre zu hoffen, daß sich in kurzer Zeit alle deutschen Bahnverwaltungen entschließen, in gleicher Weise für die Unterhaltung und für die Belebung der Reisezeit in so angenehmer und künstlerisch einwandfreier Weise zu sorgen.

Erfreulich ist es, daß zur Verwendung in den Preussisch-Oberländischen Staatsbahnen ein zweites Preisurteil erlassen worden ist, in dem abermals 44 Bilder ausgezeichnet wurden. Die deutsche Kunstlergemeinschaft würde sich ein Verdienst erwerben durch recht zahlreiche Beteiligung, um so mehr, als die Zusammenfügung des Preisgerichtes dafür bürgt, daß die Interessen der Künstler nicht auf das Beste gewahrt sind: Franz Hein, Hoff Schulze, Max Klinger und Max Seliger sind ihm beigetreten. Die Bedingungen des Wettbewerbes verleiht R. Voigtländers Verlag, Leipzig, Hospitalstraße 10.

Merlei.

Bilderschmuck für Eisenbahnsteife. Zur Zeit der Sommerferien, wenn die erholungsbedürftige Menschheit den heimatlichen Herd verläßt, um fern von Haus und Beruf die strapazierten Nerven aufzurichten, werden die Wagen der Preussisch-Oberländischen Staatsbahn durch eine wohlthuende Aenderung sich auszeichnen. In weitgehender Weise hat sich diese Behörde bereit erklärt, in den Wagen der ersten bis dritten Klasse von El- und D-Zügen farbige Lithographien von Städte- und Landschaftsbildern nach Entwürfen deutscher Maler auszuhängen. Die Bilder, die extra für diesen Zweck hergestellt wurden, entstammen einem Wettbewerb, den der rührige Bund Deutscher Verkehrsvereine in Leipzig in Verbindung mit der Firma R. Voigtländers Verlag in Leipzig im vergangenen Jahr er-

Ettlingen am Fuße des Schwarzwaldes, reizvolles Landstädtchen in malerisch. Gegend am Eingang in das Alb- tal; stündige elektrische Verbindung mit der Residenz Karlsruhe. Durch seine günstigen klimatischen Verhältnisse (stets kühle Nächte) ist Ettlingen besonders geeignet zu Sommeraufenthalt und dauerndem Wohnsitz. Landhauskolonien am Berg und am Wald- Realschule mit Realgymnasium, Lehrerseminar, Garnison, mod. Badeanstalt. Prachtige Spaziergänge und größere Touren.

Fremden-Verkehrsverein Ettlingen.

Ettlingen. Gasthof „Zum Hirsch“. Altrenommiertes Haus. Geräumige Lokaltäten für Gesellschaften, Vereine etc. Komfortable Fremdenzimmer. Pension. Schönster Garten. Es empfehlen sich die Besitzer: **Geschwister Kühner.** Telefon 148.

Ettlingen. Luftkurhotel „Wilhelmshöhe“. Herrl. staubfreie Lage mitten im Walde. Großer Saal, große Terrasse m. herrl. Fernsicht. Fünf Uhr- Tee und Kaffeegesellschaften bestens zu empfehlen. Eig. Konditorei. Stets lebende Fische u. Geflügel. Pension von 5 Mk. an. Auto-Garage und Stallungen. Wir halten uns bestens empfohlen Familie Schenk.

Ettlingen. Gasthof „Zur Sonne“. Gut bürgerliches Haus. Telefon 115. Große Säle. Gartenwirtschaft. Kegelbahn. ff. Moninger Bier. Reine Weine. Jeden Mittwoch Schlachttag. Eigene Metzgerei mit elektr. Betrieb. Samstag von 4 Uhr an Schweinsknochen und Schweinsrippchen, sowie Delikatess-Leberkäse. Vereinen bestens empfohlen. Zu zahlreichem Besuch ladet freundl. ein F. Furrer.

Reichenbach Gasthof und Pension Krone. Schöne Lokaltäten. — Gartenwirtschaft. Tennispl., Fremdenzimmer 40 Betten. Post und Teleph. im Hause. Besitzer: A. Mai.

Bernbach Gasthaus u. Pension Zum grünen Baum Eigent. M. Lutz Witwe. Billige Pensionspreise. — Eigene Metzgerei. Bad im Haus. Telefon Nr. 2.

Kurhaus Gertelbach. Stat. Bühl. Bad. Obertal. Pension. Restaurant. Lokaltäten für Vereine. Bekannt durch gute Küche u. Keller. Illustr. Prospekt gratis. Besitzer E. Tretzger.

Höhenluftkurort Königsfeld 763 Meter ü. d. Meer. Badischer Schwarzwald. **Pension Villa Westend.** Prospekt durch den Besitzer O. Glassner, Grossh. Bad. Hoftraiteur in Karlsruhe. Kleines, feines Pensionshaus mit 15, der Neuzeit entsprechend eingerichteten Fremdenzimmern und 28 guten Betten, direkt am südlichen Rand des Doniswaldes gelegen. Schöner Garten, Zentralheizung, elektr. Licht. Telefon 43. Auto-Garage.

Baiersbronn Hôtel Schönblick Perle d. württembergisch. Schwarzwaldes. Neu erbaut, direkt am Wald, mit großartiger Aussicht, 650 m hoch, komfortabel eingerichtet. Elektr. Licht. Zentralheizung. Große Veranda. Lawn-Tennis. Telefon Nr. 8. Prospekt beim Besitzer **Christian Züfle.**

Turmberg. Gut Schöneck. 2 Minuten vom Turm. — Fernsprecher 299. Schönstegelegener Ausflugsplatz in der Nähe Karlsruhes. Prächtiger Rundblick auf Schwarzwald, Rheinebene. Restaurant Kurhaus. Gute Pension, neu eingerichtete Zimmer und Betten. Mäßige Preise. Geeignete Lokaltäten, Gärten für Gesellschaften. Prima Weine, Moninger Kaiserbier. M. Schmitt, Guts-pächter.

Wirtschaft zur Appenmühle zwischen Mühlburg und Daxlanden gelegen. **Großer schattiger Garten und Säle** für Vereine und Gesellschaften. — Kahnfahrt. Inh. Aug. Axtmann.

Herrenalb Das Paradies des nördl. Schwarzwaldes. Herz- und Nervenkurort. — Sommerfrische L. Rauges. — Bestes Gebirgsklima. — 19000 Kurgäste. — Beliebter Tagesausflug von Forstheim, Heidesberg, Mannh., Karlsruhe, Stuttgart.

Herrenalb. Hotel und Pension Sonne. Geschwister Hechinger. Durch seine „sonnige“ Lage für Frühjahrsaufenthalt bevorzugt. Renommiert für Küche u. Keller. Spezialität: Forellen. Großer schattiger Garten. Offene Karlsruhe und Münchener Biere. Neu! Großer Saal für Vereine u. Gesellschaften. Telefon Nr. 6. Auto-Garage.

Villa Kull Herrenalb. Hotel und Pension. Telefon 13. Für Ausflüge und — längerem Aufenthalt bestens empfohlen. Zentralheizung. Prospekt.

Bad Mergentheim nächst Würzburg und Rothenburg o. d. Tauber (Württemb.) Saison 1. April bis 15. Oktober. **Auffallende Heilerfolge bei:** Zuckerkrankheit, Gallensteinen, Fettsucht, Leberleiden, chronischer Verstopfung, Magen- und Darmkrankheiten, Gicht usw. Komfortabel eingerichtetes Kurhaus mit neuerbauter Dependence Aerztlich beaufsichtigte Diät-Tische. **Zu Hauskuren:** Versand der Mergentheimer Karlsquelle, Salz und Pastillen. Auskünfte durch die Kurverwaltung.

Nordseeinsel Spiekeroog. Ruhiges Badeleben ohne Luxus. Prospekt gratis. Badeverwaltung.

Seelisberg, 800 m. ü. M. Vierwaldstättersee. Schweiz Hotel-Pens. Bellevue. Hauptbau neu, mod. Komfort. Prachtvolle Lage. Schattige Terrassen: **einzigartige Fernsicht!** Pensionspr. Juli und Aug. Fr. 7—12, Mai, Juni u. Sept. Fr. 6—10. Prospekt. Verwandtes Hotel: **Hoheneck, Engelberg, 1019 m. Pension Fr. 6 $\frac{1}{2}$ —10 bezw. 6—9. (H90L2)**

Pension Köslü Willisau bei Luzern. Angenehmer Landaufenthalt in gut bürgerl. Hause mit großer, schattiger Gartenanlage. Prachtvolle Waldungen u. Spaziergänge. Vorzügliche Küche und hübsche Zimmer. Glasveranda. Pensionspreis Mark 5.—. Prospekt gratis. **Köslü-Disler.**

Mineralbad Mediaz. Stubaital (Tirol). Salmisch alkalische radioaktive Quelle. Für Bade- und Trinkkuren. 950 m. 90 Min. vom Bahnhof Fulpmes bequemen. Am Rande der schönen Lärchenwälder zahlreiche Ausflüge. Schattiger Garten und Veranden. Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt. Zu zahlreichem Besuche ladet höflich ein Prospekt gratis. Für Badegäste Zimmer zu 80 Heller.

SPIEGEL & WELS KAISERSTR. 76 **SPEZIAL HAUS FÜR ELEGANTE HERREN- & KNABEN-BEKLEIDUNG** JAGDSPORT LIVREEN.

Städt. Kurhaus Aerztlich geleitetes Sanatorium mit den modernsten Einrichtungen. — Biontgenlaboratorium. — Inhalatorium. — Diätküche. — Neu eröffnet. — Für Nerven-, Herz-, Stoffwechselkrankte und Erholungsbedürftige. — Jahresbetrieb. — Aerztlicher Leiter: Dr. med. Glitsch. Prospekt durch die Kurverwaltung.

Herrenalb. Hotel Hummelsburg. Sonnige Lage. Bevorzugter Pfingstaufenthalt. Groß. Park. Terrassen-Rest. Café. Zivile Preise. Bes.: C. Hummel.

Waldhaus Langenberg Schönster Waldausflug der Pfalz. Mittelpunkt von 40000 Morgen Hochwald von Eichen, Föhren u. Tannen. Große freundliche Wirtschaftsräume, ausgedehnte Sitzplätze in herrlichem Parke. Herrlichstes Ausflugsziel für Spaziergänger, Vereine u. Schulen. 17 km von Karlsruhe, vom Bahnhof Wörth 70 Minuten, Bahnhof Kandel 30 Minuten, Gute Küche. Kalte u. warme Speisen zu jeder Tageszeit. Reine Pfalzweine. Speyerer Bier vom Faß. Oeffentliche Telefonstelle. Ed. Metz, Metzger u. Wirt.

Neuburgweier a. Rh. Gasthaus „Z. Karpfen“. Schön. Ausflugsort. Vorzügl. Weine. ff. Schrempf-Biere. Gute Küche. Aus eig. Fischwasser bezuher. Fische. Post u. Tel. im Hause. **Emil Schindele.**

Bahnhofwirtschaft Wörth a. Rh. am Wege zum Forsthaus Langenberg gelegen, empfiehlt **Fische** in jeder Zubereitung zu jeder Tageszeit. Spezialität: **1911er Gimmeldinger. Fr. Schmidt.**

Restauration Zur Albtalbahn beim neuen Bahnhof empfiehlt guten Mittagstisch sowie reichhaltige Frühstücks- u. Abendplatte. Schrempf'sches Bier. Feine Wurstwaren aus eigener Schlachtung.

Ottenhöfenbad. Schwarzwald Pension Wentz herrl., staubfr. Lage, 370 m, absol. ruhig, sehr gute Verpflegung, sehr mäßige Preise. Referenzen.

Erholungskur. Vorzügl. Lage. P. M. 4.50. Prosp. **Waldhotel Goldwilt** ob Thunensee.

Für Reife u. Sport sind die notwendigen :: Bekleidungsstücke :: **Marckschneiderei** **Straßenschneiderei** **Halbfabrikate** **Reisefabrikate**

Albert Heil Nachf. G. Großtopf's, Hofl. Kaiserstraße 177.

Touren- Stiefel, Strümpfe, Rockfäden, alle Aluminium-Artikel, Sport- Anzüge, Boi. Mäntel, Münchener Konfektion. Beste Besungsquelle, billigste Preise. **Sport-Beier** Kaiserstr. 174, b. b. Girschstr. 19 jährige Erfahrungen. Vert. u. answ. Katalog portofrei. **Krämpfhusten** Gegen sowie chronische Katarrhe empfi. die schleimlösenden unschädlichen Dr. Lindenmeyers Salus-Bonbons. Zugleich gutes Magenmittel! In Schachteln à M. 1.— und in Beuteln zu 25 und 50 $\frac{1}{2}$, Tee 30 $\frac{1}{2}$, in den Apotheken, Drogerien u. in der Engros-Niederlage Gebr. Belter, Zirkel 15.

Hausfrauen!! haben Sie schon

Mandelmilch-Pflanzenbutter-Margarine

Sanelia

Nur echt mit dem Namenszug des Erfinders
Geh. Medizinalrat Prof. Dr. Oskar Liebreich.

Liebreich

Tausende von Hausfrauen
gebrauchen diese täglich zum Kochen, Braten, Backen und aufs Brot.

Nachahmungen weise man zurück.

Alleinige Produzenten: Sana-Gesellschaft m. b. H., Cleve, Rheinland.

Stets frisch zu haben in allen einschlägigen Geschäften.

als Ersatz für

Naturbutter

in Ihrem Haushalt

aufgenommen?

Die Lieferung von 10 Bureau-
einrichtungen nebst einer Anzahl
Kleinfachwerke für die Ober-
abteilung soll in 4 Positivierungen
im Wege des öffentlichen Wettbe-
werbs vergeben werden.
Verdingungsunterlagen u. Zeich-
nungen können bei unserem Hand-
lungsleiter eingesehen und, so-
weit nützlich, gegen Erlass der
Selbstkosten abgegeben werden.
Schriftliche Angebote sind unter
Beifügung der hier erhältlichen
Verdingungsbedingungen bis 13. d. M.,
vormittags 10 Uhr, bei uns ein-
zureichen. Zuschlagsfrist 8 Tage.
Karlsruhe, den 2. Juni 1913.
Städt. Oberdirektion des Wasser-
und Straßenbaus.

Gras-Versteigerung.

Dienstag, den 10. Juni, vormit-
tags 7 Uhr, wird das Graserträg-
nis auf den städt. Wiesen im Bor-
den-Darlanden - Wasserungs-
gebiet in der Burgau, Schleibert und
Wiesau - 121 Morgen, in 121
Abteilungen öffentlich versteigert.
Zusammenkunft bei der Sanja
am Rheinbrücken.
Karlsruhe, den 3. Juni 1913.
Städtische Gartendirektion.

Wohnungen

Diele 30, in gutem Hause, ist
eine schöne Beletage-Wohnung von
7 Zimmern u. großer, geschlossener
Wanda. nebst Zubeh. per sofort
oder 1. Juli preisw. zu vermieten.
Eingeh. tägl. v. 9-5 Uhr nachm.

Friedrichsplatz 11

ist eine herrschaftliche Wohnung von 7
Zimmern und Beranda auf folgend
zu vermieten. Näheres daselbst eine
Treppe hoch bei Emil Weiß.

Kaiserstraße 158,

Edel-Douglasstraße, drei
Treppen hoch, ist eine Woh-
nung von 7 Zimmern und
reichl. Zubeh. zu vermieten.

Kriegstr. 91, 3 Treppen hoch, ist

eine Wohnung 7 Zimmer, reichl.
Zubeh. auf sofort oder später zu
vermieten. Näheres parterre.

Zu vermieten

Im Hause Ecke Kaiser- u. Wald-
hornstr. 25 sofort oder später die
Wohnung im 3. Stock.

7 Zimmer mit Erker u. 2 Bal-
kone, Badzimmer, Küche, Speise-
kammer, 2 Mansarden, 2 Keller,
Gas- u. elektrische Leitung. An-
genusstattung (Tapeten u. An-
strich) nach Wahl und Wunsch des
Mieters. Wohnung eignet sich für
Büro, wie besonders für
Ausübung d. ärztlichen (ahn-
ärztlichen) Praxis. Befichtigung
sobald (Hausmeister). Näheres
Ankunft im Anwaltsbureau Kai-
serstraße 100, 3. Stock.

Mademiestraße 67,

ist eine schöne Wohnung von 6
großen Zimmern, Badeeinrichtung,
Erker u. Küchengerände, 2 Man-
sarden u. 3 Kellern auf 1. Juli
aus. früher zu vermieten. Ein-
gesehen täglich von 11 bis 5 Uhr.
Näheres daselbst parterre.

Friedrichsplatz 73 ist der 2. Stock von

6 Zimmern, Balkon, Bad u. reichl.
Zubeh. in freier Lage, auf 1. Juli
zu vermieten. Näheres parterre.

Kaiserstraße 109 ist eine schöne

Wohnung von 6 Zimmern, Bad,
Speisekammer, Balkon zu vermie-
ten. Näheres im 3. Stock.

Reppoldstr. 51, part., am Archi-

platz, 6 3/4, Bad, reichl. Zubeh.,
ist schon per 1. Juli zu vermieten.
Somit 1. Juli bis 1. Oktober be-
deutende Ermäßigung d. Miete. Näh.
Reppoldstr. 47a, part. I. Tel. 8379.

KORN SAND'S VERMIETUNGSBÜRO

Kaisersstr. 56, Telefon 569
Für Mieter
Vermittlung kostenlos

Handplatz 6, 3 Treppen,
6 Zimmer, elektr. Licht, Warmwasserheizung,
Diensttreppe, hochherrschaftliche Wohnung per
1. Juli. Näheres durch Büro Bunsenstr. 1 I.
Herrschaftswohnung.
Bunsenstr. 22, Ecke der Eichenlohrstraße, ist die
Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, teils
sehr großen Fremdenzimmern im Obergeschoss, Warmwasser-
heizung und sonst reichlichem Zubeh., auf 1. Oktober oder
früher zu vermieten. Anzusehen v. 10 bis 1 u. 4 bis 7 Uhr.
Näheres Viktoriastraße 12. Telefon 1430.

Wohnung zu vermieten.
Kaiserstr. 27, 3 Treppen, ist eine
schöne, geräumige Wohnung, ohne
Bis-a-vis, bestehend aus 6 Zim-
mern, Badzimmer u. sonst. Zubeh.,
auf 1. August zu vermieten. Nä-
heres im Möbelladen.

Herrschaftswohnung,
ohne Bis-a-vis,
Helmholtzstr. 5 ist der 2. Stock,
bestehend aus 6 großen Zimmern,
Badzimmer, 2 Balkonen u. einer
Beranda, im 4. Stock Fremden-
zimmer u. 3 Kammern, auf 1. Juli
oder später zu vermieten. An-
zusehen von 11-1 Uhr. Auskunft
parterre.

Friedrichstr. 28 ist auf 1. Okt. e.
schöne Wohnung im 1. Stock mit
5 Zimmern, Badkabinett, Mansj.,
u. sonst. Zubeh. zu vermieten. Die-
selbe hat freie Aussicht auf den
Sonntagplatz u. sämtl. Wohnräu-
me gehen nach der Straße. Ein-
sicht v. 10-12 u. 4-6 Uhr ge-
nomm. werd. Näh. Steinstr. 13, II.
Friedrichstr. 65 ist eine 5 Zimmer-
wohnung mit Balkon, Bad u. sonst.
Zubeh. auf 1. Juli od. später zu ver-
mieten. Näh. im 1. Stock v. 10 bis 4 Uhr.

Kaiserstraße 24 ist der 2. Stock,
best. aus 5 Zimm., Bad, 2 Berand.,
u. reichl. Zubeh. auf 1. Juli an ruh.
Leute zu vermieten. Preis 1100 M.
Wohnung wird g. T. neu hergerich-
tet. Zu erfragen Karl-Friedrichs-
straße 12, 2. Stock. Teleph. 1995.

Kaiserstraße 102, Nähe des neuen
Bahnhofes, große 5 Zimmerwoh-
nung, reichl. Zubeh., 4. Stock, auf
1. Oktober zu vermieten. Näheres im
1. Stock von 10 bis 12 u. 3 bis 6 Uhr.

Kornblumenstraße 4
schöne, freundl. 5 Zimmerwohnung,
2. Stock, mit Bad und allem Zubeh.
auf 1. Juli zu vermieten. Näh. das.
Rüppurrerstr. 26, 3. Stock, ist
eine geräumige 5 Zimmerwohnung
nebst Zubeh. auf 1. Juli zu vermie-
ten. Näh. daselbst part. links.

Goethestr. 77 ist eine schöne, neu-
zeitliche 5 Zimmerwohnung mit
Balkon, Terrasse, Bad, Mansarde
u. sonstig. Zubeh. auf 1. Juli zu
vermieten. Näheres Weiertheimer
Allee 28, parterre.

Viktoriastraße 12a
3. Stock, in sehr ruhigen Hause ist
eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche
und reichlichem Zubeh. auf 1. Juli
zu vermieten. Anzusehen von 2 bis
6 Uhr. Wasserloft wird eingerichtet.
Näheres Viktoriastraße 12.

Borchholzstr. 33, hochpart., ist eine
5 Zimmerwohnung mit all. Zubeh.,
Beranda u. Garten, auf Juli
oder August zu vermieten.
Schöne 5 Zimmerwohnung mit
Balkon und Terrasse und allem Zu-
beh. auf 1. Juli in gutem Hause der
Alteckstraße zu vermieten. Preis 960 M.
Näheres Borchholzstr. 38 III.

Handplatz
Ecke Mozartstraße 9, 3 Treppen hoch,
4 Zimmer per 1. Juli. Näh. Büro
Bunsenstr. 1 I.

Hirschstraße 43
ist eine hübsche Parterrewohnung
von 4 Zimmern, Küche, Beranda
u. an kl. Familie sofort od. 1. Juli
zu vermieten. Näheres daselbst
im 2. Stock.

Friedrichstraße 13 sind im Seiten-
bau zwei 3 Zimmerwohnungen mit
Küche u. Zubeh. auf 1. Juli zu
vermieten. Näh. daselbst parterre.

Gerwigstraße sind 2 schöne Drei-
zimmerwohnungen per sofort oder
später zu vermieten. Näh. Win-
terstraße 41, 2. Stock.

Karl-Wilhelmstr. 12, 4. Stock,
ist auf 1. Juli eine schöne 3 Zim-
merwohnung an ruhige Leute zu
vermieten. Näheres parterre.

Mazaustraße 43 ist eine schöne
3 Zimmerwohnung mit Bad und
Mansarde im 2. Stock auf sofort
oder 1. Juli zu vermieten. Näh.
im 1. Stock.

Philippstraße 23 ist im 2. Stock
eine schöne 3 Zimmerwohnung m.
groß. Mansarde, Balkon u. Ver-
anda auf 1. Juli od. später zu ver-
mieten. Näh. 1. Stock od. Marien-
straße 89, 1. Stock. Telefon 2562.

Rheinstraße 49
ist zu vermieten auf 1. Juli eine
hübsche Wohnung im 4. Stock
von 3 Zimmern, Küche, Keller u.
Mansarde. Näheres daselbst im
Laden.

Schönfeldstr. 6 (erste Querstraße
der Parkstraße) ist eine schöne 3
Zimmerwohnung auf 1. Juli zu
vermieten. Näheres parterre links.

Schönlagerstr. 27, Hb., eine Man-
sardenwohn. v. 3 Zimmern, Küche
u. Keller sof. oder 1. Juli an kl.
ruh. Fam. zu verm. Näh. 3. Stock.

Sothenstr. 77 ist eine schöne, neu-
zeitliche 3 Zimmerwohnung mit
Balkon, Terrasse, Bad u. sonstig.
Zubeh. auf 1. Juli zu vermieten.
Näh. Weiertheimer Allee 28, part.

Steinstr. 7, Seitenbau, 2. Stock,
ist eine schöne kl. 3 Zimmerwoh-
nung auf 1. Juli zu vermieten.
Näheres Vorderhaus im Laden od.
Brauerei Heinrich Fels, Krieg-
straße 115.

Uhländstr. 36, 2. St., rechts, ist
eine schöne 3 Zimmerwohnung
umständelhalber auf 1. Juli zu ver-
mieten. Zu erfragen daselbst ober
Klauprechtstraße 9, 2. Stock.

Waldrstraße 36, 3 Tr. hoch, ist
eine freundl. Wohnung von 3 Zimmern
mit Balkon nebst Küche und Keller
auf 1. Juli zu vermieten. Zentral-
heizung, elektr. Licht, Gas. Näheres
im Laden daselbst.

Welgienstraße 5,
Neubau, sind schöne 3 Zimmerwoh-
nungen mit Bad, auf folgend oder
1. Juli zu vermieten. Näh. A. Dittler,
Goethestraße 31. Telefon 2676.

3 Zimmerwohnung
mit Bad und sonstigem Zubeh.
auf 1. Juli zu vermieten. Näh. 1. Juli
zu vermieten. Näh. Friedenstr. 17,
Seitenbau, 2. Stock.

Zu vermieten:
3- und 5 Zimmerwohnungen, ohne
Bis-a-vis, in schöner Lage. Näh.
Edelsheimstraße 7, 3. Stock.
Zu verm. auf 1. Okt. in ruh.
Hause e. febl. Wohn. v. 3 Zimm.
nebst Zubeh. Zu erf. Rüppurrer-
straße 40 im Laden.

Wohnungen zu vermieten.
Schönfeldstraße 5 ist auf 1. Juli
1913 eine Parterrewohnung, be-
stehend aus 3 Zimmern nebst all.
Zubeh., zum Preise von 500 M.,
sowie auf 1. Oktober 1913 eine
Wohnung im 2. Stock, bestehend
aus 3 Zimmern nebst allem Zu-
beh., zum Preise von 550 M. zu
vermieten. Näheres beim Portier
der Nähmaschinenfabr. Karlsruhe,
norm. Heid & Neu, Karl-Wilhelm-
straße 44.

Wohnung.
Neubau, Wendstr. 3, 4. Stock,
3 Zimmer, Bad, Küche, Mansj.,
Kammer, Keller, elektr. Licht,
Gartenanteil, per 1. Juli oder spä-
ter an nur kl., ruhige Familie zu
vermieten. Näh. Wendstr. 1, IV.

3 Zimmerwohnung
in freier, sonniger Lage, mit Gar-
tenanteil, im 2. Stock, ist Stäffer-
straße 3a auf sofort oder später zu
vermieten. Näheres daselbst im
4. Stock links.

Mühlburg, Geräumige 4 und 3
Zimmerwohnung, sowie Mansar-
denwohnung von 2 u. 3 Zimmern
mit Küche sind zu vermieten. Näh.
bei Dafferner, Geibelstr. 1, II. r.

Grüntwinkl, Sinnerstraße 11,
2. Stock, ist eine 3 Zimmerwohnung
mit Speicherkammer auf 1. Juli zu
vermieten. Näheres daselbst.

Landhaus,
geräumige 3 Zimmerwohnung mit
Garten, ist sofort zu vermieten.
Näheres im Tagblattbüro zu erf.

Augustenstr. 27 ist im Hinter-
gebäude eine schöne Wohnung von
2 Zimmern u. Zubeh. weggus-
halber auf 1. Juli d. J. zu vermie-
ten. Näheres bei Wirt Herrn Stuß
oder Kriegstr. 126 auf dem Büro.

Baumelstr. 28, früher Wohn-
hofstr., ist eine 2 Zimmerwohnung
im Seitenbau auf 1. Juli zu vermie-
ten. Zu erf. Borch., 4. Stock.

Germelstr. 8 sind 2 Wohnungen
von je 2 Zimmern, Küche u. Keller
auf 1. Juli zu verm. Näh. 1. St.

Kronenstr. 1, 3. Stock, Wohn-
ung von 2 Zimmern und Bad,
Dampfheizung, in ruhiger, freier
Lage sofort zu vermieten. Näh.
Hotel Novada, Novada-Anlage 19.
Telephon 751.

Kronenstr. 44, 2. Stock, ist eine
schöne 2 Zimmerwohnung mit Zu-
geh. auf 1. Juli zu vermieten.
Näheres bei Herrn Lauer Schlipf,
Wirt z. Kronenfeld, oder Brauerei
Heinrich Fels, Kriegstraße 115.

Reppoldstr. 11 ist im Seitenbau
eine Wohnung von 2 gr. Zimmern
nebst Zubeh. auf 1. Juli zu verm.

Reppoldstr. 11 sind 1. Seitb. zwei
Zimmer ohne Küche auf 1. Juli zu
verm. Näh. im Borch., 2. St.

Luisenstr. 56 ist auf 1. Juli eine
2 Zimmerwohnung mit Koch- und
Leuchtgas zu vermieten. Näheres
im 5. Stock.

Sothenstr. 56 sind im Hinterh.
einige Wohnungen, besteh. aus
2 Zimmern, Küche u. Keller, an kl.
Fam. auf 1. Juli zu vermieten.
Näh. im Vorderhaus, 2. Stock.

Sothenstr. 58, Vorderh., 5. St.,
ist eine schöne Wohnung v. 2 Zim-
mern, Küche u. Keller auf 1. Juli
billig zu vermieten. Näh. Hinter-
haus, 1. Stock.

Uhländstraße ist eine schöne 2-
Zimmerwohnung mit Küche, Kel-
ler, per 1. Juli zu vermieten, eben-
so eine Mansardenwohnung. Näh.
Nelkenstraße 1, 2. Stock.

Uhländstr. 30 im 2. St. ist eine
schöne Wohn., 2 Zimm., Küche u.
Kell. a. 1. Juli zu verm. Zu erf. p.

Waldr. 23 im 2. und 3. Stock
sind 2 Zimmerwohnungen per 1.
Juli zu vermieten.

In der Schwanenstr. sind schöne
Wohnungen von 2-3 Zimmern,
Küche u. Zubeh. sof. od. 1. Juli zu
verm. Zu erf. Goethestr. 45, 3. St.

Auf 1. Juli
zu vermieten eine freundl. 2 Zim-
merwohnung mit Küche u. Zu-
beh. im Glasabschluß, 2. Stock,
Halgingerstr. 9, Kohnmann, Dou-
glasstraße 14. Auf Wunsch kann
noch 1 geräumiges Mansardenzim-
mer zugegeben werden.

Johannstr. 12 ist im 5. Stock eine
Wohnung von 1 Zimmer, Küche u.
Keller an einz., ruhige Person so-
fort od. später zu vermieten. Näh.
daselbst od. Rüppurrerstr. 14, 2. St.

Weine!

Weißwein

(Bianco)
Literflasche 70 %
Flaschenpfand 15 %
Frankweiler
Literflasche 90 %
Flaschenpfand 15 %

Rotwein

(Bordeaux)
hochfeine Qualität
Literflasche 70 %
Flaschenpfand 15 %
Bordeaux
Jahrgang 1909
(Chateau Beaulieu)
Flasche mit Glas 1 M.

Malaga

Neu zugelegt:
(dunkel)
1/2 Flasche 95 %
1/2 Flasche 55 %
einfach. Glas.

Bucherer

in sämtlichen Filialen.

Schützenstr. 91 ist eine Wohnung v. 1. Zimm., Küche u. Kell. auf sof. od. spät. zu verm. Näh. im 4. St.

Zimmer und Küche nebst Zubeh. zu vermieten sofort oder später: Sofienstr. 54, Hinterh., 1. Stock.

Ein unmobiliert., großes, schönes Mansardenzimmer ist auf sofort od. später an eine ruhige, solide Person zu vermieten: Kriegerstr. 18, 5. St. Näh. bei R. Freund, Kond.

Zu vermieten gr. Zimmer mit Küche u. Keller per 1. Juli: Rheinstr. 20, 2. Stock, R. Mühlburg.

Läden und Lokale

Laden
mit Wohnung, passend f. Metzger od. Gemüsegeschäft, sofort od. später zu vermieten. Näheres daselbst Rheinstraße 10, 2. Stock.

Kleiner Laden mit viel Schaufenstern ist auf 1. Juli zu vermieten. Eignet sich sehr gut zum Ausstellen. Zu erfragen Kreuzstr. 22 im Gemüseladen.

Markgrafenstr. 43 ist ein Laden nebst Magazin oder Wohnung sofort zu vermieten. Näheres bei Ludwig Homburger, Zirkel 20.

Laden,
mit oder ohne Wohnung, zu vermieten. Näheres Kaiser-Baillage 28.

Schöner Laden.
Hardtstraße 52, Ecke Räderstr., 2 große Schaufenster, passend für jedes Geschäft, mit od. ohne Wohnung, sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst 2. Stock bei Herrn Meyer.

Geladen

in erster Lage der Altstadt, mit 3 Schaufenstern u. anschließender Wohnung, in welchem seit 8 Jahren Delikatessen-, Fisch- u. Wildbreithandel betrieben wird, ist anderweitigen Unternehmens wegen per 1. Oktober zu vermieten. Näh. Bernhardstraße 11 im Laden.

Zu nächster Umgebung von Karlsruhe und Durlach, großem Ort, ist ein großer

Laden

mit 2 großen Schaufenstern, geeignet für Filiale u. Engros-Niederlage etc., mit oder ohne Wohnung, sofort zu vermieten. Näheres Scheffelstr. 52, 4. Stock.

Schwanenstr. 26 ist der Laden mit Einrichtung u. 2 Zimm., Küche, Kell., Magazin u. Zubeh. sof. od. später billig zu vermieten. Näh. Goethestraße 46, 3. Stock.

3 Büro-Zimmer

mit Küche, in nächster Nähe des Rathauses, besonders geeignet für Rechtsanwalt, pr. Arzt od. Zahnarzt, Generalagentur od. dgl. sind per bald noch Vereinbarung zu vermieten. Näh. Vammstr. 12, 2. St.

Kontor

oder Arbeitsräume, zwei schöne, helle, sind billig zu vermieten. Näheres Kaiser-Allee 27 II.

Zwei unmobilierte Zimmer, außerhalb d. Glasabschlusses, sehr geeignet für Büro oder als Wohnung für alleinstehenden Herrn od. Dame, sofort oder später zu vermieten: Herrenstraße 33, 3. Stock.

Atelier

mit Mansardenzimmer zu vermieten. Besichtigung von 10 Uhr an. Amalienstraße 66, 4. Stock.

Atelier.

Helles, geräum. Atelier mit Zubehörraum (Gas und Wasser) in best. Hause in der Südstadtstraße sofort oder später zu vermieten. Näheres Karlsruh. 28, mittl. Haus, 2. Stock. Telefon 3151.

Haus Rüppurrerstraße 28

per sogleich zu vermieten: Werkstätte mit Lagerplatz, Näh. Steinstraße 11, 2. Stock. Plegenschaftsgenossen Kohn.

Lagerraum

mit od. ohne Bodenraum billig zu vermieten: Marienstraße 56.

Läden

mit 2 Zimmerwohnung, Ecke Winter- und Wilhelmstraße, in dem seit Jahren eine gutgehende Fleisch- und Wurstfiliale betrieben wird, ist per 1. Juli anderweitig zu vermieten. Näheres bei **Schneider & Cie.,** Dörmelmeßgerei, Erdbrunnenstraße 28.

Magazine

in 2 Stockwerken, Stallung, größ. Keller, sowie 2 Büroräume, alles mit elektr. Licht versehen, auf 1. Juli od. später zu vermieten. Auch könnte ein stehender Dampfheißel weiterbenutzt werden. Anzusehen Rüppurrerstraße 34.

Eisenbahnstraße 18

ist ein großer, heller Schopf, ca. 80 qm Fläche, der sich vorzüglich als Werkstätte einrichten läßt, per sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst, Seitenbau, parterre links.

Garage

mit Lagerplatz, auch kann Zimmer als Büro dazu gegeben werden, zu jed. Geschäft passend, auf 1. Juli oder später zu vermieten. Näh. Rudolfstraße 29, 1. Stock.

Zimmer

Karlsruh. 86 ist ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres parterre.

Saub., möbl. Zimmer sofort mit od. ohne Pension zu vermieten. Hirschstraße 32, 3. Stock.

Waldstr. 54 ist im 3. St. d. Vorderhaus, freundl., einfach möbliert. Zimmer sofort billig zu vermieten.

Scheffelstr. 52, part., ist großes, gut möbl. Zimmer mit 2 Betten sofort billig zu vermieten.

Kreuzstr. 29, vis-a-vis dem Parkluisenpark, am Hauptbahnhof, 1 Treppe hoch, schön möbliert. Zimmer zu vermieten. Näh. parterre.

Kaiserstr. 175, 3 Tr., schön möbl. Zimmer, ev. mit Pension 60 M., an Herrn oder Dame sofort oder später zu vermieten.

Ein od. zwei ineinandergehende sehr schöne, gut möblierte Zimmer sind in einem Herrschaftshaus, in gesunder, freier Lage, an Dame oder soliden Herrn zu vermieten. Zu erfragen im Tagblattbüro.

Karl-Friedrichstraße 30,

2 Treppen, sind schön möblierte Zimmer per sofort zu vermieten.

Kreuzstr. 16, 1 Tr. hoch, erhalten 1 od. 2 solide Arbeiter sogleich Kost u. Wohnung zu billig. Preis.

Schön möbliertes Zimmer, nächst dem Hauptbahnhof sofort zu vermieten: Kreuzstr. 17, 2. St. v.

Miet-Gesuche

Wohnungen

4 Zimmerwohnung gesucht für junges Ehepaar (Wid.) in ruhiger Lage auf 1. Oktober. Offerten mit Preisangabe unt. Nr. 396 ins Tagblattbüro erbeten.

Lehrerin sucht auf 1. Aug. od. 1. Sept. schöne 3 Zimmerwohnung in ruh. Hause, am liebst. zwischen Durlacher Tor u. Marktplatz. Off. u. Nr. 487 ins Tagblattbüro erb.

Gesucht auf 1. Oktober eine Wohnung von 5 Zimmern (event. auch 4 bei 2 Wohnmanarben) Bad, Zubehör, womöglich Gartenanteil oder Vorgarten, Parterre oder 2. Stock, für älteres Ehepaar. Angebote mit Angabe von Lage, Zubehör und Preis unter Nr. 139 ins Tagblattbüro erb.

4 Zimmerwohnung, geräumig, mögl. Sonnenseite, mit Bad u. all. Zubeh., in gut. Hause u. ruh. Lage, auf 1. Okt. gesucht. Südweststadt u. Neustadt bevorzugt. Offert. mit Preis u. näh. Angaben unter Nr. 492 ins Tagblattbüro erbeten.

Beim Beamtenfamilie mit einem Kind sucht auf 1. Okt. in freier Lage eine große 2 Zimmerwohnung. Nähe neuer Bahnhof, Parterrewohn. bevorzugt. Off. mit Preisang. u. Nr. 416 ins Tagblattbüro.

Ältere, alleinstehende Beamtenwitwe sucht auf 1. Oktober, event. früher, kleinere 2 Zimmerwohnung mit Kochgas und sonst. Zubehör in ruhigem Hause. Südstadt bevorzugt. Offerten unter Nr. 494 ins Tagblattbüro erbeten.

Läden

Zum Oktober sucht einzelne Dame e. Wohnung v. 2-3 Zimmern mit Küche in gutem Hause. Off. u. Nr. 384 ins Tagblattbüro.

Herrschastliche

9-10 Zimmerwohnung in 1 oder 2 Etagen (auch Alleenhaus) per 1. Okt. gesucht. Lage süd. Kriegsstraße. Nähe Karlsruh. od. Ettlingerstraße. Offerten unter Nr. 484 ins Tagblattbüro erbeten.

Läden und Lokale

Büro - Räume.

Auf 1. Oktober werden entwed. Kaiserstr. zwischen Marktplatz und Karlsruh. od. Karlsruh. zwischen Kaiserstraße und Karlsruh. 3 bis 4 Zimmer, für Bureauzweck passend zu mieten gesucht.

Gefl. Offerten mit allen nötigen Angaben unter Nr. 386 ins Tagblattbüro erbeten.

Stallung mit Wohnung.

Zu mieten gesucht wird größere Stallung mit Wohnung nebst Zubehör in der Nähe der Patronenfabrik. Offerten unter Nr. 481 ins Tagblattbüro erbeten.

Zimmer

Dauermieter sucht auf 1. Juli in ruh. Hause mit möbl. Zimmer, evtl. mit Pension, im Zentrum der Stadt. Off. mit Preisangabe unt. Nr. 482 ins Tagblattbüro erbeten.

Kapitalien

10000 Mark
auf prima Geschäftshaus, 2. Hyp., für 1. Juli 1913 gesucht. Offerten unt. Nr. 483 ins Tagblattbüro erb.

12000 Mark,
2. Hypothek, auf gutes Haus aufzunehmen gesucht. Offerten unt. Nr. 271 ins Tagblattbüro erbeten.

10000 bis 15000 Mark
als 2. Hypothek auf ein Haus in prima Lage von pünktlichem, solventem Zinszahler gesucht. Offert. u. Nr. 495 ins Tagblattbüro erbet.

15000 Mark, II. Hypothek,
auf ein 5 Zimmer-Haus in besser. Lage auf 1. Juli od. später von pünktl. Zinszahler gesucht. Off. u. Nr. 486 ins Tagblattbüro erbet.

Beteiligung.

Inhaber eines Versicherungsgeschäftes in südbadischer Residenzstadt sucht stillen Teilhaber mit einem BarKapital von 20000 M. Jede Sicherheit geboten. In Referenzen. Bei angenehmer anschließlicher Bürotätigkeit bietet sich einem Herrn (auch pens. Offizier oder Beamten) dauernde Existenz, 4000 M. p. a. nebst 5% Zinsen garantiert. Anfragen unter Postfach 17, Karlsruhe/Baden erbeten.

Offene Stellen

Weiblich

Mädchen gesucht
für sofort od. 15. Juni. Dauernde angenehme Stellung. Zu erfragen Kaiserstr. 32 im Friseurgeschäft.

Fräulein

für ein feines Geschäft der Lebensmittelbranche als

Vertäuflerin

gesucht. Solche, welche mit der Buchführung vertraut, maschinenschreiben können, bevorzugt. Offerten mit Gehaltsansprüchen und Angabe der bisherigen Tätigkeit unter Nr. 491 ins Tagblattbüro erb.

Fräulein,

das gemandt im Kleidermachen, zu einer Schneiderin in einen Kurort des Schwarzwaldes. Offerten unt. Nr. 467 ins Tagblattbüro erbeten.

Lüchtige

Zuarbeiterinnen

per sofort für dauernd gesucht.

Geschw. Traub,

Hebelstraße 23.

Fräulein

zur Stütze der Frau fürs Buffet. Näheres im Tagblattbüro.

Mädchen-Gesuch.
Ein tüchtiges Mädchen, gehesten Alters, welches versteht, ein bürgerlichen Haushalt selbständig zu führen, wird zum 1. Juli gesucht. Off. mit Angabe d. Wohnansprüche u. Nr. 378 ins Tagblattbüro erb.

Ordentliches Mädchen für Hausarbeit sofort oder später gesucht. Waldstraße 23 im Laden.

Gesucht per sofort od. später ein zuverlässiges, fleißig. Mädchen für alle Hausarbeit. Zu erfragen Waldstraße 23 im Laden.

Fleißiges Mädchen vom Lande in best. Haushalt auf 1. Juli gesucht: Rüppurrerstr. 21, 2. Stock links.

Ehrliches, fleißiges Mädchen
auf sofort gesucht. Zu erfragen Kreuzstraße 27 im Laden.

Ein tüchtiges Mädchen für alles und ein zuverlässiges Kindermädchen oder Frau zum 15. Juni gesucht: Sofienstraße 124, 3. Stock.

Ich suche auf 1. Juli ein fleiß. Mädchen, das sich willig all. häuslichen Arbeiten unterzieht. Näh. Hirschstraße 97, 1. Stock.

Mädchen,

in all. Haushaltungsarb. erfahren, mit guten Empfehlungen, gesucht auf 15. Juni od. 1. Juli. Zwischen 6-8 Uhr Friedrichsplatz 2, 1 Tr.

Mädchen

Suche per 15. Juni sauberes

für alle Hausarbeiten und Küche. Näheres Hofkond. A. Neu Rasth, K. Kaiser, Kaiserstraße, Ecke Doulglasstraße.

Mädchen gesucht.

Ein braves, fleißiges Mädchen vom Lande wird auf 15. Juni gesucht. Näheres Gluckstr. 19, part.

Mädchen

Tüchtiges, gut empfohlene per 15. Juni od. 1. Juli gesucht. Klauptstraße 5, 3. Stock.

Gesucht

zum sofortigen Eintritt ein Küchenmädchen gegen gute Bezahlung. Winterstraße 20.

Mädchen

Gesucht tüchtiges

für sämtliche Hausarbeiten per sofort oder 15. Juni. Zu erfragen Markgrafenstraße 32 im Laden.

Mädchen, 14-16 J. alt, gesucht tagsüber für Haushaltung u. zum Kinderausgehen. Gute Behandlung u. Lohn. Weichenstraße 16, 2. Stock rechts.

Suche für sofort einfaches, braves Mädchen für Küche u. Hausarbeit. Näheres Luitzenstraße 61 im Laden.

Nach Baden-Baden

in Pension werden sof. tücht. Zimmermädchen, das fern. kann und saub. Mädchen f. Hausarb. gesucht. Ferner Weichsch. die Hausarbeit verrichtet. Offert. unt. Nr. 488 ins Tagblattbüro erbeten.

Schulstufen Mädchen
gesucht tagsüber: Schillerstraße 30, 4. Stock, rechts.

Junge Mädchen

im Alter von 14-15 Jahren finden dauernde Beschäftigung bei

F. Wolff & Sohn,
G. m. b. H.,
Durlacher Allee 31/33.

Monatsfrau od. Mädchen, das in best. Hause gedient, per 1. Juli gesucht: Roosstraße 11, 2. Stock.

Putzfrau gesucht.

Horchstr. 37, 3. Stock rechts.

Männlich

Reisebeamte

für Lebens-, Sterbekasse u. Kinderversicherungen für erstklassige Gesellschaft gegen gute Bezüge gesucht. Nichtfachleute werden berücksichtigt. Offerten mit näheren Angaben erbeten unter S. 2324 J. an Hofenstein & Bogler, A.-G., Freiburg i. Br.

Kolporter und Zimmertapezier

findet Beschäftigung bei E. Münd, Kaiserstraße 110, Karlsruhe.

Arbeitsamt Karlsruhe

Jähringerstr. 100 Teleph. 629.

Wir suchen zum sofortigen Eintritt für einen städtischen Betrieb eine größere Anzahl

Erdarbeiter.

Bedingung: guter Verstand, möglichst nicht über 45 Jahre alt.

Kaufmännische Lehrstelle

mit Gelegenheit zu gediegener gründlich. Ausbildung zu besetzen. Off. u. Nr. 448 ins Tagblattbüro.

Werkstattarbeiter

zum Ausgeben von Farben sucht Weichschindlergeschäft. Offerten unt. S. 5. T. 126 an Rudolf Mosse, Frankfurt a. M.

Gesucht von erfahrenem, gewandtem und repräsentationsfähigen, verheiratetem Herrn im besten Alter

Vertrauensstellung,

in welcher Gewissenhaftigkeit und Pünktlichkeit sich betätigen kann. Prima Referenzen. Offerten unter Nr. 493 ins Tagblattbüro erbeten.

Stottern

Rücksprache mit geheilten Stotternern während der Sprachstunde. Auskunft 1 Mark.

Millionen Hinfal non dno
Möglich mit **Ungewin** gepulzt

Lehrlingstelle

offen mit sofortiger Vergütung. **A. Gärtner & Co.,** Karlsruh i. B.

Hausburische,

ein jüngerer, fleißiger, findet sofort dauernde Stelle. **Douglasstraße 32.**

Jüngerer Hausburische, der zu Hause schlafen kann, sofort gesucht: Schreineri Fröh, Vorhstraße 28.

Hausburischen

(Radfahrer): **Widerstraße 24.**

Ber befragt Umzug einer Zimmerwohnung von Beierheim nach Borholzstr. am 1. Juli mit Möbelwagen od. gebachter Kasse. Gefl. Offerten mit Preis unt. Nr. 461 ins Tagblattbüro erbeten.

Stellen-Gesuche

Eine unabhängige Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen. Zu erfragen Pulverstraße 26, 1. Stock rechts.

Junges Mädchen aus der frang. Schweiz, diplomiert für sämtliche Handarbeiten, bereits zwei Jahre in Deutschland gewesen, sucht Stellung für Stickeri etc. Offert. unt. Nr. 428 ins Tagblattbüro erbeten.

Junges, 19jähr. Mädchen vom Lande sucht Stelle in gut bürgerl. Hause, wo dasselbe in allen häusl. Arbeit u. in der Küche gut unterrichtet wird. Auf gute Behandlung wird gesehen. Offerten u. Nr. 489 ins Tagblattbüro erbeten.

Näherin sucht Beschäftigung außer dem Hause. Offerten unt. Nr. 419 ins Tagblattbüro erbeten.

Männlich

Reisender,

kontinuierlicher Verkäufer, repräsentative Erscheinung, mit langjähr. Reiseerfahrung, sucht Engagement. Gefl. Offerten unter Nr. 450 ins Tagblattbüro erbeten.

Vertrauensstellung

sucht äußerst solid., best. Mann in Holzgeschäft, Fuhrgesch. od. Möbeltransport; evtl. Beihilge. Offert. unt. Nr. 477 ins Tagblattbüro erbeten.

Schreibarbeit

jeder Art, Uebersetzungsarbeiten aus dem Englischen u. Französischen gesucht. Offerten unter Nr. 478 ins Tagblattbüro erbeten.

Matrassen werd. für 2 M. Wöhl für 3 M. aufgearbeitet. Gebrauchte Möbelstücke werd. in Zahlung genommen: Kaiserstraße 48, Sol.

Vertrauensstellung,

in welcher Gewissenhaftigkeit und Pünktlichkeit sich betätigen kann. Prima Referenzen. Offerten unter Nr. 493 ins Tagblattbüro erbeten.

Stottern

Rücksprache mit geheilten Stotternern während der Sprachstunde. Auskunft 1 Mark.

Millionen Hinfal non dno
Möglich mit **Ungewin** gepulzt

Millionen Hinfal non dno
Möglich mit **Ungewin** gepulzt

Millionen Hinfal non dno
Möglich mit **Ungewin** gepulzt

Millionen Hinfal non dno
Möglich mit **Ungewin** gepulzt

Millionen Hinfal non dno
Möglich mit **Ungewin** gepulzt

Millionen Hinfal non dno
Möglich mit **Ungewin** gepulzt

Millionen Hinfal non dno
Möglich mit **Ungewin** gepulzt

Millionen Hinfal non dno
Möglich mit **Ungewin** gepulzt

Millionen Hinfal non dno
Möglich mit **Ungewin** gepulzt

Millionen Hinfal non dno
Möglich mit **Ungewin** gepulzt